

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen Nr. 29

19. Juli 2019

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Referat 10 (Personal und Organisation - Zentrale Vergabestelle)

121

(Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung)

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Gelsenkirchen

Straße Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße)

Plz Ort 45888 Gelsenkirchen Telefon +49 209/169-4833 +49 209/169-4821 Fax

F-Mail zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de

Internet https://www.gelsenkirchen.de

Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4,2 - Zentrale Vergabestelle, Kontaktstelle

Zimmer 3.03a (3.0G)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 125 018 225 Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A b)

Vergabenummer 19-0169-00

- Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen c)
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - postalischer Versand
- d) Art des Auftrags
 - Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung

Gesamtschule Ückendorf, Bochumer Straße 190, 45886 Gelsenkirchen

f١ Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Rohbauarbeiten

Im Zuge der Sanierung sollen u.a. folgende Rohbauleistungen vergeben werden:

Bauabschnitt 1

- Sanitärcontainer Gesamtbaustelle (3 Stück)
- Wanddurchbrüche herstellen (230 Stück)
- Mauerwerkswände (14 m²)
 Öffnungen schließen in Beton (24 Stück)
- Fugensanierung (20 m) Türöffnungen herstellen/schließen, Türöffnungen vergrößern/verkleinern
- Etc

Bauabschnitt 2

- Sanitärcontainer Gesamtbaustelle (3 Stück)
- Wanddurchbrüche herstellen (176 Stück)
 Erdaushub Fundamente (10 m³)

- Fundamente (5 m³) Mauerwerkswände (62 m²)
- Öffnungen schließen in Beton (24 Stück)
 Fugensanierung (30 m)
- Türöffnungen herstellen/schließen, Türöffnungen vergrößern/verkleinern

Beschreibung der Maßnahme: Im Rahmen des Kommunalen Investitionsförderungsgesetz (KInvFG) soll eine energetische Gebäudesanierung nach EnEV2016 an der Mehrfachturnhalle in Gelsenkirchen-Ückendorf, Bochumer Str. 190 durchgeführt werden.

Das Gebäude teilt sich in vier Hallen und Nebenbereichen auf. Die Halle A ist eine Dreifach-Sporthalle (27x45x7m), die als Versammlungsstätte geplant wird. Halle B (12x12x4m) wird als Gymnastikhalle genutzt und Halle C & D sind Eineinhalbfachhallen (18x36x5m). In den Nebenbereichen befinden sich pro Hallenteil ein Geräte-, ein Sanitäts-, ein Putzmittel-/ Lagerraum, sowie ein

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Umkleideblock. Der Umkleideblock teilt sich jeweils in einen Damen- und einen Herrenbereich, sowie Lagerräume Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen g) gefordert werden Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags Aufteilung in Lose nur für ein Los ja, Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) i) Ausführungsfristen ☐ Beginn der Ausführung Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 15 Monate Bestimmungen über die Ausführungsfrist Ausführungsfrist: 1. BA 10/2019 - 02/2020, 2. BA 02/2020 - 12/2020 Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werktagen nach Aufforderung zu beginnen. j) Nebenangebote zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot nicht zugelassen Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/ notice/CXPSYDHYGFX/documents können angefordert werden unter: Ablauf der Angebotsfrist am 30.07.2019 um 10:00 Uhr n) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/ o) notice/CXPSYDHYGFX postalisch wie unter a) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein DE p) müssen: Eröffnungstermin am 30.07.2019 um 10:00 Uhr q) Ort Stadt Gelsenkirchen Referat 10 - Personal und Organisation 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle Raum 0.12 (UG) Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße) 45888 Gelsenkirchen Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein. geforderte Sicherheiten r) s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Gemäß VOB/B

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen.

Seite 2 von 4

Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

t)

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können

u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 29.08.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Vergabeplattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Vergabeplattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Seite 3 von 4

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYGFX

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Seite 4 von 4

a)	Öffentlicher Auftragge	eber (vergabes	,				
	Name		Stadt Gelsenkirchen				
	Straße		Wildenbruchplat	tz 7	7 (Eingang Augustastraße)		
	Plz, Ort		45888, Gelsenki	irch	nen		
	Telefon		+49 209/169-48	33			
	Fax		+49 209/169-48	21			
	E-Mail		zentrale.vergabe	este	elle@gelsenkirchen.de		
	Internet		https://www.gels	sen	ıkirchen.de		
	Kontaktstelle		Referat 10 - Per Zimmer 3.03a (3		nal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, ⁱ G)		
	Umsatzsteuer-Identifika	ationsnummer	DE 125 018 225	5			
b)	Vergabeverfahren Öffentliche A		usschreibung, VOB/A				
	Vergabenummer	19-0164-00					
c)	Angaben zum elektror	nischen Verga	beverfahren und	Ιzι	ır Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen		
	- ohne elektronische Sig	gnatur (Textforr	m)				
	- postalischer Versand						
d)	Art des Auftrags						
		auleistungen					
	☐ Planung und Ausfü	ihrung von Bau	ıleistungen				
	☐ Bauleistungen dur	ch Dritte (Mietk	auf, Investor, Lea	sin	ng, Konzession)		
e)	Ort der Ausführung	•					
,	Sportanlage Oststraße,	Mühlbachstr. 1	I, 45891 Gelsenki	irch	nen		
f)	Art und Umfang der L	eistung, ggf. a	ufgeteilt in Lose	<u>.</u>			
	An der Sportanlage ist ein neuer Umkleide- und Duschtrakt entstanden. Die Herstellung der angrenzenden Außenanlagen bildet den Abschluss der Baumaßnahme. Neben kleineren Rückschnitt und Rodungsarbeiten bzw. Rückbauarbeiten müssen 2 Treppenanlagen aus Randsteinen abgebrochen werden. Die umliegende Tennenfläche muss abgetragen werden und später mit Oberboden bedeckt werden. Errichtung von 2 neuen Treppenanlagen (7 und 8 Steigungen) mit starrer Gründur und Blockstufen. Die teils vorhandene Baugrube muss verfüllt werden, um den umlaufenden Pflasterweg (ca. 440 m2) herzustellen. Eine Entwässungsmuldenrinne (ca. 137 m) setzten inkl. verlegen von KG Rohren (ca. 70 m) sowie setzen von Hofeinläufe (9 Stück) und anschießen an Revisionsschächte. Pflanzenlieferung und Herstellung von ca. 1.220 m2 Rasenfläche.					3	
g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden						
	Zweck der baulichen Ar	nlage					
	Zweck des Auftrags						
h)	Aufteilung in Lose		Б	2	nein		
''',	ja, Angebote sind mögli	ch			nur für ein Los		
	ja, migebote sina mogii	CII		_	für ein oder mehrere Lose		
				_			
			L		nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)		
	(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)						
i)	Ausführungsfristen						
	Beginn der Ausführung						
	Fertigstellung oder Dauer der Leistungen						
	Bestimmungen über die Ausführungsfrist						
	Ausführungsfrist: Mitte August 2019 - Es erfolgt eine 1-jährige Fertigstellungspflege						
j)	Nebenangebote						

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Seite 1 von 3

	☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot					
nicht zugelassen						
k)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen					
	Vergabeunterlagen					
	werden elektronisch zur	Verfügung gestellt unter:	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite.notice/CXPSYDHYG0F/documents			
	können angefordert wer	den unter:				
n)	Ablauf der Angebotsfrist	am 25.07.2019 um 10:00 Uhr				
0)	Anschrift, an die die Angebot	te zu richten sind	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite.notice/CXPSYDHYG0F			
	postalisch		wie unter a)			
p)	Sprache, in der die Angebote abgefasst sein DE müssen:					
q)	Eröffnungstermin	am 25.07.2019 um 10:00	Uhr			
	Ort					
	Stadt Gelsenkirchen Referat 10 - Personal und Or 10/4.2 - Zentrale Vergabeste Raum 0.12 (UG) Wildenbruchplatz 7 (Eingang 45888 Gelsenkirchen	ille				
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen					
	Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.					
r)	geforderte Sicherheiten					
s)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind					
	Gemäß VOB/B					
t)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften					
	Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind, in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,					
	 dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften, welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt, 					
	- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,					
	- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.					
u)	Nachweise zur Eignung					
	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung					
	Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.					

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 26.08.2019

Seite 2 von 3

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Nebenangebote sind für die Positionen der Schottertragschichten nicht zugelassen.

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Vergabeplattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Vergabeplattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYG0F

Seite 3 von 3

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

1.1) Name und Adressen

Stadt Gelsenkirchen

Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße)

Gelsenkirchen

45888

Deutschland

Kontaktstelle(n): Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de

NUTS-Code: DEA32 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: http://www.gelsenkirchen.de

Adresse des Beschafferprofils: http://ausschreibungen.gelsenkirchen.de

1.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

1.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYGHJ/documents Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYGHJ

1.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

1.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Ingenieurleistung TGA/HLS - LPH 1 bis 8 nach HOAI 2013 Referenznummer der Bekanntmachung: 19-0099-00

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71200000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Planungsleistungen TGA/HSL Leistungsphase 1 - 8 nach HOAl 2013 und Besondere Leistungen für den Neubau einer 6-zügigen "Kulturschule an der Europastraße" in Gelsenkirchen.

Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen, d.h.:

Stufe 1: LPH 1 - 4 nach HOAI 2013 Stufe 2: LPH 5 - 8 nach HOAI 2013

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA32 Hauptort der Ausführung:

Kulturschule an der Europastraße 45888 Gelsenkirchen

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die Stadt Gelsenkirchen plant im westlichen Bereich des ehemaligen Gussstahlwerks "Schalker Verein" eine sechszügige Schule der Sekundarstufe 1 mit Dreifachsporthalle einschließlich der zugehörigen Freianlagen. Das vorhandene unter Denkmalschutz stehenden Schalthaus soll in den Neubau integriert werden.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Organisation und Aufgabenverteilung innerhalb des Büros / Gewichtung: $16\,\%$

Qualitätskriterium - Name: Persönlichkeit des Projektverantwortlichen / Gewichtung: 12 %

Qualitätskriterium - Name: Persönlichkeit des stellvertretenden Projektverantwortlichen / Gewichtung: 12 % Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Kostenplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Terminplanung und -steuerung am ausgeschriebenen Projekt / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Erläuterung bieterinterner Methoden zur Qualitätssteuerung am ausgeschriebenen Projekt / Gewichtung: 10%

Qualitätskriterium - Name: Gesamteindruck der Präsentation / Gewichtung: 15 %

Preis - Gewichtung: 15 %

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/10/2019 Ende: 27/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

- 1. Jahresumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre brutto (Durchschnitt)
- 2. Technische und personelle Leistungsfähigkeit des Büros
- 2.1 Anzahl der Mitarbeiter:
- Ingenieure
- Technische Mitarbeiter und Verwaltungskräfte

- 3. Angaben zur Projektleitung
- 3.1.1 Projektleiter (Berufserfahrung als Projektleiter)
- 3.1.2 Anzahl der vergleichbaren Projekte

(die Vergleichbarkeit richtet sich nach Honorarzone und anrechenbarer Kosten 400er netto)

- 3.2 Stellvertretender Projektleiter (allgemeine Berufserfahrung)
- 4. Abgeschlossene Projekte (der letzten 10 Geschäftsjahre)
- 4.1 Projekte des Büros (der letzten 10 Geschäftsjahre)
- 4.1.1 Anzahl der vergleichbaren Projekte

(die Vergleichbarkeit richtet sich nach Honorarzone und anrechenbarer Kosten 400er netto)

- 4.2 zwei abgeschlossenen Referenzen des Büros (der letzten 10 Geschäftsjahre)
- 4.2.1 Referenz 1
- 4.2.1.1 Summe der technischen Gewerke (netto 400er Kosten)
- 4.2.1.2 Komplexität der Haustechnik
- 4.2.1.3 öffentlicher Auftraggeber
- 4.2.1.4 Anzahl der aufgeführten technischen Gewerke (nach Anlagengruppen)
- 4.2.2 Referenz 2
- 4.2.2.1 Summe der technischen Gewerke (netto 400er Kosten)
- 4.2.2.2 Komplexität der Haustechnik
- 4.2.2.3 öffentlicher Auftraggeber
- 4.2.2.4 Anzahl der aufgeführten technischen Gewerke (nach Anlagengruppen)

Die konkrete Punktebewertung ist als Anlage zum Bewerberbogen beigefügt.

Nach Auswertung der Auswahlkriterien wird eine Rangfolge der Bewerber nach Punkten gebildet und 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl zur Verhandlung aufgefordert. Sind auf Grund Punktgleichheit nicht genau 5 Bewerber zu ermitteln, entscheidet unter den - gegebenenfalls nachrangig - gleichplatzierten Bewerbern das Los. Die so ausgewählten Bewerber werden zur Teilnahme an der Verhandlung mit Abgabe eines Honorarangebots für die zu vergebene Leistung und zur persönlichen Vorstellung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals vor einem Auswahlgremium eingeladen. Das Gremium bewertet die Bewerber nach den benannten Zuschlagskriterien.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Leistungen werden stufenweise in Auftrag gegeben.

Stufe 1: Leistungsphasen 1 bis 4 (HOAI 2013)

Stufe 2: Leistungsphasen 5 bis 8 (HOAI 2013)

Der Auftragnehmer (AN) ist verpflichtet, die weiteren Leistungen der 2. Stufe zu erbringen, wenn sie ihm innerhalb eines Zeitraums von drei Monaten nach Abschluss der Stufe 1 beauftragt werden. Ein Rechtsanspruch des AN auf die weiteren Leistungen zur nachfolgenden Stufe 2 besteht nicht. Aus der stufenweise Beauftragung kann der AN keinen Anspruch auf Erhöhung des Honorars oder sonstige Rechte, insbesondere keinen Anspruch auf Schadenersatz ableiten.

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufsoder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Geforderter Berufsstand:

Ingenieur für Technische Gebäudeausstattung

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis der Jahresumsätze (brutto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000,00 Euro für Personenschäden und 500.000,00 Euro für sonstige Schäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Technische Leistungsfähigkeit gemäß der geforderten Angaben im Bewerberbogen:

Angaben zur technischen Büroausstattung

Angaben zur Anzahl der Arbeitsplätze mit jeweiliger Qualifizierung

Angaben zum Projektleiter

Angaben zum stellvertretenden Projektleiter

Angaben zu Referenzobjekten des Büros

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung - VqV) und dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVqG-NRW).

Ab einer Schlussrechnungssumme in Höhe von 100.000 EUR netto werden 5 v. H. des Rechnungsbetrages für die Dauer des Anspruchs auf Mängelbeseitigung einbehalten (§ 8 Allgemeine Vertragsbestimmungen der Stadt Gelsenkirchen für Verträge mit freiberuflich tätigen Architekten und Ingenieuren (AVB).

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Gemäß § 7 AVB

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und die Eignung der Nachunternehmer nachweisen.

Fehlende Unterlagen/Erklärungen sind gemäß § 56 Absatz 4 Vergabeordnung - VgV spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem
- IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs
- IV.1.5) Angaben zur Verhandlung
- IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

 Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) Verwaltungsangaben
- IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 15/08/2019 Ortszeit: 14:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 15/09/2019

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 2 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

- VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen
- VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Mit dem Ausdruck Bewerber sind in den Bewerbungsunterlagen auch Bewerbergemeinschaften/Arbeitsgemeinschaften gemeint. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in den Bewerbungsunterlagen genannten Nachweise, Erklärungen und Angaben zu erbringen. Die Bewerbergemeinschaft hat mit ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und in der der für die

Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem

Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Für den Teilnahmeantrag ist zwingend der Bewerberbogen zu verwenden. Der Bewerberbogen wird nicht nachgefordert. Teilnahmeanträge ohne Bewerberbogen werden von der Wertung ausgeschlossen. Rechtzeitig, schriftlich beantragte Auskünfte über die Vergabeunterlagen werden bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Download-Plattform, erteilt. Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYGHJ

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer Westfalen, bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster 48147 Deutschland

Telefon: +49 251 / 411-3607

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: +49 251 / 411-2165

 $Internet\hbox{-}Adresse: www.bezreg\hbox{-}muenster.nrw.de$

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen sind ebenfalls bei der Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster erhältlich.

Gemäß § 134 Abs. 2 GWB muss ein Nachprüfungsauftrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers über die beabsichtigte Vergabe eingelegt werden. Bei Übermittlung auf elektronischem Weg verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Bei der Mittteilung einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, muss ein Nachprüfungsauftrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers eingelegt werden. Nach Ablauf der jeweiligen Fristen ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Vergabekammer Westfalen, bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Straße 9

Münster 48147 Deutschland

Telefon: +49 251 / 411-3607

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Fax: +49 251 / 411-2165

Internet-Adresse: www.bezreg-muenster.nrw.de

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

08/07/2019

VI.5)

Nai	me	Stadt Gels	enkirche	en			
Straße		Wildenbru	Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße)				
Plz	., Ort	45888, Ge					
	lefon	+49 209/1					
Fax		+49 209/1					
E-N	Mail	zentrale.ve	ergabest	elle@gelsenkirchen.de			
Inte	ernet		_	nkirchen.de			
Kor	ntaktstelle	•	- Perso	nal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestell			
Um	nsatzsteuer-Identifika	ationsnummer DE 125 01	8 225				
Ver	gabeverfahren	Öffentliche Ausschreibu	ng, VOI	B/A			
Ver	gabenummer	19-0170-00					
Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen							
- oh	nne elektronische Si	gnatur (Textform)					
- po	stalischer Versand						
Art	des Auftrags						
X	Ausführung von Ba	auleistungen					
	Planung und Ausfü	ührung von Bauleistungen					
	Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)						
Ort	der Ausführung						
Steeler Straße, 45884 Gelsenkirchen							
Erg	änzende/Abweicher	nde Angaben zum Erfüllung	sort				
	Steeler Straße von Star Tankstelle bis Schemannstraße						
Art	und Umfang der L	eistung, ggf. aufgeteilt in	Lose				
ca. ca. ca.	220 m ² Vorhanden 220 m ² Asphalttrags	ten ge Bitumengemische bis 10 e Schottertragschicht regu schicht AC 32 T N, 10 cm o schicht AC 11 D N, 4 cm d	lieren dick, her	stellen, Bk1,0.			
Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden							
Zwe	eck der baulichen Ar	nlage					
Zwe	eck des Auftrags						
	•		\boxtimes	nein			
	fteilung in Lose	ala					
ja, r	Angebote sind mögli	CII		nur für ein Los			
				für ein oder mehrere Lose			
			Ш	nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)			
(Art	und Umfang der Lo	se siehe Buchstabe f)		,			
Aus	sführungsfristen						
	Beginn der Ausfüh	rung					
X	Fertigstellung oder	Dauer der Leistungen		7 Tage			
	_	ber die Ausführungsfrist 12. KW (Herbstferien)					
	Der Auftragnehme	r hat innerhalb von 12 Wer	ktagen r	nach Aufforderung zu beginnen.			
	ebenangebote -						
Neb	penangebote						

Seite 1 von 3

	nur in Verbindung mit einem Hauptangebot					
	nicht zugelassen					
k)	 Ber	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen				
,	Vergabeunterlagen					
	_ `	werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYGJU/documents			
	können angefordert werden unter:					
n)	Abla	auf der Angebotsfrist am 01.08.2019 um 11:00) Uhr			
o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind			https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYGJU			
	X	postalisch	wie unter a)			
p)		ache, in der die Angebote abgefasst sein ssen:	DE			
q)	Eröf	Eröffnungstermin am 01.08.2019 um 11:00 Uhr				
	Ort					
	Referat 10 - Personal und Organisation 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle Raum 0.12 (UG) Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße) 45888 Gelsenkirchen					
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen					
		Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.				
r)	geforderte Sicherheiten					
s)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind					
	Gemäß VOB/B					
t)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften					
	Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind, - in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften, - welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt, - welche Einzelperson die technische Federführung ausübt, - auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.					

u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 30.08.2019

Seite 2 von 3

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten

 Straße
 Domplatz 1-3

 Plz, Ort
 48143, Münster

 Telefon
 +49 251 / 411-1665

 Fax
 +49 251 / 411-81665

 E-Mail
 poststelle@brms.nrw.de

 Internet
 www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen, den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen und den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen (ZTV-GE-StrB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Straßenbauarbeiten.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Nebenangebote sind für die Positionen 01.03.0003 (Schottertragschicht) und 01.04.0004 (Asphaltdeckschicht - Verwendung von RA) nicht zugelassen.

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Vergabeplattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Vergabeplattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Vergabeplattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYGJU

Seite 3 von 3

VOB VHB - Bund - Ausgabe 2017

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

Frau

Doinita Baiculescu

zuletzt bekannte Anschrift: Bodelschwinghplatz 1, 58089 Hagen

Bescheid vom 17.06.2019 Aktenzeichen: 40.0172.3702

Herr

Daniel-Petrica Bucur

zuletzt bekannte Anschrift: Kapellenberg 3, 33142 Büren

Bescheid vom 29.04.2019 Aktenzeichen: 30.5455.7310

Herr

Denis-Gilbert Cutarida

zuletzt bekannte Anschrift: Vohwinkelstr. 69, 45888 Gelsenkirchen

Bescheid vom 02.04.2019 Aktenzeichen: 40.5020.5520

Herr

Denis-Gilbert Cutarida

zuletzt bekannte Anschrift: Vohwinkelstr. 69, 45888 Gelsenkirchen

Bescheid vom 23.04.2019 Aktenzeichen: 40.5020.6403

Herr

Denis-Gilbert Cutarida

zuletzt bekannte Anschrift: Vohwinkelstr. 69, 45888 Gelsenkirchen

Bescheid vom 30.04.2019 Aktenzeichen: 40.5020.6578

Herr

Eliham Etemi

zuletzt bekannte Anschrift: Lindenhof 8, 45891 Gelsenkirchen

Bescheid vom 13.05.2019 Aktenzeichen: 40.0171.5050

Her

Ejup Hamzic

zuletzt bekannte Anschrift: Kampstr. 16, 45739 Oer-Erkenschwick

Bescheid vom 01.03.2019 Aktenzeichen: 40.0169.4320

Herr

Karol Artur Janota

zuletzt bekannte Anschrift: Wolbeckstr. 48, 45329 Essen

Bescheid vom 23.05.2019 Aktenzeichen: 30.5448.7257

Herr

Tayyar Karakus

zuletzt bekannte Anschrift: Bismarckstr. 122, 45888 Gelsenkirchen

Bescheid vom 30.04.2019 Aktenzeichen: 40.5020.6330

Herr

Tayyar **Karakus**

zuletzt bekannte Anschrift: Bismarckstr. 122, 45888 Gelsenkirchen

Bescheid vom 18.06.2019 Aktenzeichen: 40.5020.8201

Herr

Tadeusz Kostur

zuletzt bekannte Anschrift: Neuweselstr. 68, 45355 Essen

Bescheid vom 29.04.2019 Aktenzeichen: 30.5442.6185

Herr

Petre Lacatus

zuletzt bekannte Anschrift: Hövelstr. 32, 45326 Essen

Bescheid vom 05.03.2019 Aktenzeichen: 40.0169.9844 Herr

Murat Nezirai

zuletzt bekannte Anschrift: Bruktererstr. 16, 45891 Gelsenkirchen

Bescheid vom 03.04.2019 Aktenzeichen: 40.0170.3760

Herr

Florin Oprea

zuletzt bekannte Anschrift: Vestische Str. 6, 45899 Gelsenkirchen

Bescheid vom 20.03.2019 Aktenzeichen: 40.0170.3310

Herr

Bostjan Peterkovic

zuletzt bekannte Anschrift: Untere Parkstr. 2, 85540 Haar

Bescheid vom 26.03.2019 Aktenzeichen: 30.5448.0155

Herr

Florian-Rikard Tanase

zuletzt bekannte Anschrift: Stresemannstr. 12, 58095 Hagen

Bescheid vom 22.04.2019 Aktenzeichen: 30.5451.0844

Herr

Cengiz Yilmaz

zuletzt bekannte Anschrift: Adamshof 7, 45889 Gelsenkirchen

Bescheid vom 24.06.2019 Aktenzeichen: 40.9002.1295

Herr

Horst Bernd Zdroiek

zuletzt bekannte Anschrift: Virchowstr. 69, 45886 Gelsenkirchen

Bescheid vom 06.05.2019 Aktenzeichen: 40.0171.0708

Vorgenannte Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Bescheide können beim Referat 30 - Recht -, Bochumer Straße 12 - 16, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 206, eingesehen werden.

Hiermit werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Juli 2019

I. A. Redler

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Rainer Isenburg

zuletzt bekannte Anschrift: Breite Str. 35, 45891 Gelsenkirchen

Bescheide vom 17.06.2019 und 27.06.2019

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 08. Juli 2019

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Marian Raducanu

zuletzt bekannte Anschrift: Kirchstr. 11, 45879 Gelsenkirchen

Bescheide vom 02.07.2019

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 08. Juli 2019

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Christine Egidio,

zuletzt bekannte Anschrift: Bertastr. 22, 45883 Gelsenkirchen

Bescheide vom 24.06.2019 und 03.07.2019.

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 11. Juli 2019

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

Sven Stephan Hagemann

zuletzt bekannte Anschrift: Magdalenenstr.18, 45889 Gelsenkirchen

Bescheide vom 26.06.2019 und 04.07.2019

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 11. Juli 2019

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Shpejtim Ukehaxhaj

zuletzt bekannte Anschrift: Hasseler Str. 113b, 45896 Gelsenkirchen

Bescheid vom 16.05.2019

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 11. Juli 2019

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

Sabrina Lente

zuletzt bekannte Anschrift: Industriestr. 8, 45899 Gelsenkirchen

Bescheid vom 28.06.2019

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 11. Juli 2019

I. A. Borutta

Bekanntmachungen anderer Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts



UMLEGUNGSAUSSCHUSS DER STADT GELSENKIRCHEN

Unanfechtbarkeit von vereinfachten Umlegungsregelungen

Der vom Umlegungsausschuss der Stadt Gelsenkirchen am 04.06.2019 gefasste Beschluss gemäß § 82 Baugesetzbuch vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414) in der zurzeit gültigen Fassung für die vereinfachte Umlegung Am Stadthafen - V 115 - ist am 04.07.2019 unanfechtbar geworden.

Hiervon betroffen sind die Einwurfs- und Zuteilungsgrundstücke

Ord. Nr. Einwurfsgrundstücke Zuteilungsgrundstücke 2 Gemarkung Bismarck, Gemarkung Bismarck, Flur 1, Flst. Nr. 896, 903 Flur 1. Flst. Nr.1106 Gemarkung Heßler, Flur 4, Flst. Nr. 615 Gemarkung Bismarck, Gemarkung Bismarck, 1 Flur 1, Flst. Nr. 897, 898, 899, 901, Flur 1, Flst. Nr.1105, 1107, 1108 Gemarkung Heßler, Flur 4, Flst. Nr. 615

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 (Abs. 2) BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in diesem Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke sowie die Bekanntgabe der im Grenztermin vom 21.05.2019 bereits angezeigten Abmarkungen der neuen Grenzpunkte ein.

Gegen die Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit kann binnen 6 Wochen nach ihrer Bekanntmachung Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Umlegungsausschuss der Stadt Gelsenkirchen, Verwaltungsgebäude Rathaus Gelsenkirchen-Buer, Zimmer 107, in den Dienststunden montags bis donnerstags in der Zeit von 8.30 - 15.30 Uhr und freitags in der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr einzureichen.

Über den Antrag entscheidet das Landgericht Arnsberg, Kammer für Baulandsachen.

Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dessen Verschulden dem vertretenen Beteiligten zugerechnet.

Gelsenkirchen, 08. Juli 2019

Die Vorsitzende Sickers

Dienstsiegel Umlegungsausschuss der Stadt Gelsenkirchen

Sonstige Bekanntmachungen



Personalnachrichten



25jähriges Dienstjubiläum:

26. Juni 2019: Heike Reinecke-Strauscheidt, Beschäftigte (GELSENDIENSTE),

1. August 2019: Verena Hanhardt, Beschäftigte (Referat Kultur), Ramona Kröger, Beschäftigte (Referat Recht), Michael Mayke, Beschäftigter (GELSENDIENSTE),

40jähriges Dienstjubiläum:

13. Juli 2019: Detlef Rettke, Beschäftigter (GELSENDIENSTE),

1. August 2019: Angelika Apfelbaum, Beamtin (Referat Personal und Organisation), Susanne Bertsch, Beschäftigte (Referat Bürgerservice), Gregor Busse, Beamter (Büro Vorstandsbereich Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration), Ute Denter, Beschäftigte (Referat Stadtplanung), Ralf Hildebrand, Beschäftigter (Referat Stadtkämmerei und Finanzen), Andreas Jablinski, Beamter (Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Reinhard Kanabey, Beschäftigter (Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Winfried Koppers, Beamter (Referat Soziales), Barbara Mikolaizek, Beschäftigte (Referat Stadtkämmerei und Finanzen), Birgit Pomykay, Beschäftigte (Referat Kinder, Jugend und Familien), Rainer Prütz, Beschäftigter (GELSENDIENSTE), Gabriele Röser, Beamtin (Referat Bildung), Uwe Schwarze, Beamter (Referat Stadtkämmerei und Finanzen), Susanne Steinhüser, Beschäftigte (Referat Feuerwehr), Ronald Streib, Beamter (Referat Bildung), Jürgen Wieschollek, Beamter (Büro Vorstandsbereich Arbeit und Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz),

Ruhestand:

1. August 2019: Karin Ellerich, Beschäftigte (Referat Stadtkämmerei und Finanzen), Barbara Gregorowicz, Beschäftigte (Referat Rat und Verwaltung), Brigitte Herde-Bajohr, Beschäftigte (Gleichstellungsstelle), Thomas Plogmacher, Beamter (Referat Hochbau und Liegenschaften), Ute Schober, Beamtin (Referat Gesundheit),

Sterbefall:

25. Juni 2019: Karin Bahr, Beschäftigte (SeniorenHäuser der Stadt Gelsenkirchen)

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 71. Jahrgang. Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Matthias Hapich, Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter: www.gelsenkirchen.de/Amtsblatt

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.